

Tarsus: die Herkunft des Paulus und die Jahre, die im Dunkeln bleiben

Was wissen wir über die Verbindung des Paulus zu Tarsus?

Die Apostelgeschichte nennt Tarsus in Kilikien als Geburtsort des Paulus und verortet ihn später dort, bevor Barnabas ihn nach Antiochia holt. Die erhaltenen Texte bieten keinen lückenlosen Bericht über seine Kindheit, seine Ausbildung in Tarsus oder seine Tätigkeit in jedem der dazwischenliegenden Jahre.

Ein Geburtsort, keine vollständige Kindheit

In der Apostelgeschichte bezeichnet sich Paulus als Jude aus Tarsus und beschreibt, in Jerusalem aufgewachsen und unterwiesen worden zu sein. Der Philipperbrief betont seine jüdische Abstammung und Prägung. Zusammen warnen diese Berichte vor einem einfachen Gegensatz zwischen einem griechischen und einem jüdischen Paulus. Sie nennen keine Schule, die er in Tarsus besuchte, und rechtfertigen es nicht, Lehrer, Freundschaften oder prägende Gespräche seiner Jugend zu erfinden.

Bibelstellen: Apostelgeschichte 21,39 · Apostelgeschichte 22,3 · Philipper 3,4–6

Quellen: acts, letters

Rückkehr und erneuerte Verbindung

Nach Drohungen in Jerusalem schicken die Christen Saulus in Richtung Tarsus. Der Galaterbrief beschreibt Tätigkeit in Syrien und Kilikien und berichtet, dass die Gemeinden in Judäa von seinem veränderten Zeugnis hörten. Die Apostelgeschichte sagt später, dass Barnabas ihn in Tarsus aufsuchte und nach Antiochia brachte. Diese Punkte stützen eine grobe Abfolge, während Dauer und Einzelheiten vieler Tätigkeiten ungewiss bleiben. Aus dem Schweigen sollte kein erfundenes Ausbildungsprogramm werden.

Bibelstellen: Apostelgeschichte 9,28–30 · Galater 1,21–24 · Apostelgeschichte 11,25–26

Quellen: acts, letters, chronology

Prägung ohne konstruierte Geschichte

Paulus selbst betont, dass der frühere Verfolger nun den Glauben verkündet, den er zuvor angriff. Seine Herkunft ist wichtig, doch die Quellen führen den Wandel auf Gottes Handeln in Christus zurück und nicht auf einen vorhersehbaren Karriereverlauf. Tarsus lädt zu geduldiger Aufmerksamkeit für Ursprünge und weniger sichtbare Jahre ein. Lehrende können die bekannten Orte auf einer Karte verbinden und dabei nicht berichtete Erfahrungen bewusst unillustriert lassen oder künstlerische Szenen als Rekonstruktionen kennzeichnen.

Bibelstellen: Galater 1,13–24 · 1. Korinther 15,8–10

Quellen: letters

Quellen

- [acts] Acts 7–28; passage references are supplied in each section. <https://ebible.org/web/ACT.htm>
- [letters] Romans through Philemon; passage references are supplied in each section. <https://ebible.org/web/>
- [chronology] Pauline Letters chronology: Acts, the letters, dated external anchors, and explicitly qualified reconstructions. <https://paulineletters.com/explore/timeline>

Eigene Inhalte und Illustrationen: CC BY 4.0. Bibeltext und Material Dritter sind ausgenommen.

Pauline Letters · CC BY 4.0 · <https://paulineletters.com/de/explore/resources/tarsus>